

Dieses Dokument kann digital beschriftet werden.

|                       | WAS                             | WIE   | WOMIT  | WANN  | WER  |   |   |
|-----------------------|---------------------------------|---|--|---|--|---|---|
| <b>HAUTSCHUTZPLAN</b> | <b>Hände Waschen (Reinigen)</b> | <b>Händereinigung</b><br>Unter fließendem Wasser mit hautchonender Flüssigseife aus einem Spender, abtrocknen mit Einmalhandtuch  | Hautchonendes Flüssigwaschpräparat: <b>HS-Waschlotion EuroSept® Xtra</b> oder <b>HS-Waschlotion Sensitive EuroSept® Xtra</b> aus Spender, abtrocknen mit Handtuch zum einmaligen Gebrauch z.B. HS-Handtücher | <ul style="list-style-type: none"> <li>Vor Arbeitsbeginn</li> <li>Bei Bedarf</li> <li>Vor jeder Mahlzeit</li> <li>Nach jedem Toilettenbesuch</li> </ul>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nach Arbeitende</li> <li>Nach Niesen, Nase putzen oder Husten</li> </ul>  | Alle Mitarbeiterinnen   |   |
|                       | <b>Desinfizieren</b>            | <b>Hygienische Händedesinfektion</b> Händedesinfektion gemäß Einreibeverfahren CEN/EN 1500 bis zur Austrocknung (30 Sek.) verreiben. Hände müssen vor dem Anziehen der medizinischen Einmalhandschuhe lufttrocken sein  | <b>HS-Händedesinfektion Flüssigkeit EuroSept® Xtra</b><br>Min. 2 x 3 ml: 30 Sek.   | <b>HS-Händedesinfektion Gel EuroSept® Xtra</b><br>Min. 3 ml: 30 Sek.  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Vor und nach jeder Behandlung</li> <li>Bei Unterbrechung der Behandlung</li> <li>Beim Handschuhwechsel</li> <li>Nach Arbeitende</li> </ul>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nach der Reinigung des Behandlungsstuhls</li> <li>Nach Kontakt mit kontaminierten Materialien</li> </ul> |    |
|                       |                                 | <b>Chirurgische Händedesinfektion 1 Min.</b> Hände und Unterarme bis zum Ellbogen waschen, dabei Fingernägel und Nagelfalze falls erforderlich bürsten. Hände und Unterarme vollständig durch Einreiben (gemäß Einreibeverfahren CEN/EN 1500) mit portionsweiser Zugabe von Händedesinfektionslösung benetzen und während der Einwirkzeit 5 Min. feucht halten. Hände müssen vor dem Anziehen der sterilen medizinischen Einmalhandschuhe lufttrocken sein. | <b>HS-Händedesinfektion Flüssigkeit EuroSept® Xtra</b> Min. 2 x 5 ml: 2 Min.<br>Die Hände müssen während der gesamten Anwendungszeit mit der unverdünnten Lösung feucht gehalten werden.                     |   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Vor chirurgischer Behandlung und vor Behandlung von Patienten mit einem erhöhten Infektionsrisiko</li> </ul>  |   | Diejenigen, die an chirurgischen Behandlungen und Behandlungen von Patientinnen mit erhöhtem Infektionsrisiko beteiligt sind. |
|                       | <b>Hautschutz (Pflege)</b>      | <b>Hautschutz und Hautpflege</b><br>Auf sorgfältiges Auftragen zwischen den Fingern, an den Nagelfalzen und auf dem Handrücken achten.  | <b>HS-Handcreme EuroSept® Xtra</b> Schutzhandschuhe z.B. HS-Einweg-Handschuhe tragen; Dichtkeitsprüfung durchführen (Hautaufweichungseffekte bei längerem Tragen machen besondere Präparate erforderlich.)   |   | <b>Hautschutz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Vor Arbeitsbeginn</li> <li>Bei längerer Verwendung von Handschuhen</li> <li>Nach dem Händewaschen und Trocknen</li> </ul> <b>Hauptpflege:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Vor dem Anziehen der Handschuhe</li> <li>Nach Arbeitende</li> <li>Bei Bedarf</li> </ul> |   | Alle Beschäftigten.   |
|                       | <b>Schleimhautantiseptik</b>    | Präparategetränkte Tupfer oder Besprühen bzw. Spülen der Mundhöhle mit Antiseptikum   | <b>HS-Acleen Mundspüllösung nicht alkoholisch</b>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Vor der Behandlung von Patienten mit einem erhöhten Infektionsrisiko</li> <li>Vor umfangreichen chirurgischen Eingriffen</li> <li>Nach Bedarf</li> </ul> |  | Die Patientinnen vor der Behandlung bzw. Eingriff   |   |

Vorgeschrieben sind ein leicht erreichbarer Handwaschplatz mit fließend warmem und kaltem Wasser, Direktspender mit hautchonenden Waschmitteln, Händedesinfektionsmitteln und geeignete Hautpflegemittel sowie Handtücher zum einmaligen Gebrauch. An Händen und Unterarmen dürfen keine Schmuckstücke, Uhren und Ringe getragen werden. Spender und Wasserarmaturen müssen handfrei bedienbar sein.

|                    |   |  |   |  |   |  |
|--------------------|---|--|---|--|---|--|
| <b>INSTRUMENTE</b> | <b>Instrumente und Hilfsmittel</b><br>für allgemeine, präventive, restaurative oder kieferorthopädische (nicht invasive) Maßnahmen z.B. Abformlöffel, Kassetten, Trays und Tablets, Gläser, Absaugkanülen etc.  | Die Aufbereitung erfolgt direkt nach der Behandlung unter Berücksichtigung der Risikobewertung und Einstufung der Medizinprodukte<br><b>1.0</b> Entfernung grober organischer Verschmutzung mit Zellstoff<br><b>2.0</b> Kontaminationsrisikoreicher Transport zum Ort der Aufbereitung<br><b>3.0</b> Reinigung und Desinfektion<br><b>3.1</b> Nasschemisch (manuelles Verfahren)<br>• ggf. Vorbereitung (z.B. Zerlegen, wenn vom Hersteller gefordert)<br>• mechanische Reinigung (ggf. Ultraschallbad)<br>• Einlegen der Instrumente zerlegt bzw. Gelenke geöffnet, blasenfrei, von innen u. außen bedeckt in einer Reinigungs-/Desinfektionsmittellösung, mechanische Reinigung (ggf. Ultraschallbad) Auf eine vollständige Benetzung ist zu achten<br>• Einwirkzeit beginnt nach dem Einlegen des letzten Medizinproduktes<br>• Spülung nach Ablauf der Einwirkzeit unter geeignetem Wasser<br>• Kontrolle auf Rückstände und Funktionsprüfung ggf. Nachreinigung, erneute Desinfektion, Trocknung<br>• Trocknung und Pflege<br>• Dokumentation<br>• Staubgeschützte, trockene Lagerung<br><b>3.2</b> Maschinell - Validiertes Verfahren im Thermodesinfektor (nach DIN 15883)<br>• bei Bedarf nicht fixierende Vorreinigung (z.B. Zementreste entfernen)<br>• ggf. Vorbereitung (z.B. Zerlegen, wenn vom Hersteller gefordert)<br><b>4.0</b> Prüfung auf Sauberkeit, Unversehrtheit, ggf. Prozess wiederholen<br><b>5.0</b> Pflege (Übung vor der Sterilisation nach Herstellerangaben)<br><b>6.0</b> Funktionsprüfung<br><b>7.0</b> Verpacken (je nach Einstufung)<br>• Folie, Papier, Container<br>• Siegelnaht mindestens 6 mm (Dokumentation, Prüfung (z.B. Visuell, Peel-Test, Seal-Check)<br><b>8.0</b> Dampfersterilisation mit wirksamen, nach validiertem Verfahren unverpackt oder verpackt<br><b>9.0</b> Dokumentierte Freigabe der Medizinprodukte zur Anwendung | <b>Manuelle Desinfektion</b><br><b>HS-Enzymreiniger für Instrumente EuroSept® Xtra</b><br>Anwendungskonzentration: 0,5-1% bei normalen Verunreinigungen, bis zu 5% bei starken Verunreinigungen<br>Expositionszeit: Je nach dem Grad der Verunreinigung<br><b>HS-Instrumentendesinfektion Konzentrat viruzid EuroSept® Xtra</b><br>Anwendungszeiten und Konzentration*:<br>3% 30 Min, 2% 15 Min, 1% 60 Min<br><b>HS-Instrumentendesinfektion Konzentrat EuroSept® Xtra</b><br>Anwendungszeiten und Konzentration*:<br>1,5% 15 Min, 1% 60 Min<br><b>HS-Bohrerbad EuroSept® Xtra</b><br>Anwendungszeiten und Konzentration*:<br>Konz. 5 Min.<br><b>Maschinelle Desinfektion</b><br><b>HS-Klarspüler für Thermodesinfektor EuroSept® Plus/Xtra, HS-Neutralisator für Thermodesinfektor EuroSept® Plus/Xtra, HS-Pulverreiniger für Thermodesinfektor EuroSept® Plus/Xtra, HS-Maxima Ölproy oder HS-S-Spray</b><br>Anwendungszeiten und Konzentration*: Beachten Sie die Angaben des Geräteherstellers | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nach jeder Verwendung am Patienten</li> <li>Nach jeder Kontamination</li> <li>Nach jeder Behandlung</li> <li>Überschreitung der Lagerdauer</li> </ul> | Alle Beschäftigten, die mit der Aufbereitung von Medizinprodukten beauftragt sind. Zahnmedizinische Fachangestellte, Zahnarzthelferinnen, stomatologische Helferinnen oder andere Personen mit abgeschlossener Ausbildung |  |
|                    | <b>Rotierende oder oszillierende Instrumente</b><br>für allgemeine, präventive, restaurative oder kieferorthopädische (nicht-invasive) Maßnahmen, z.B. Bohrer, Fräser, Schleifer, Feilen etc.   |  |   |  |   |  |
|                    | <b>Übertragungsinstrumente</b><br>z.B. Hand- und Winkelstücke, Turbinen etc.  | Die Aufbereitung erfolgt wie Angaben (Schritt 3 bis 9)<br>Validiertes Verfahren im RDG (Adapter sind zu beachten), Pflege und thermische Behandlung (Desinfektion) unverpackter Übertragungsinstrumente in einem Kombinationsgerät   |   |  |   |  |
|                    | <b>Zusatzgeräte</b><br>Geräte mit Austritt von Flüssigkeiten und/oder Luft oder Partikeln (Mehrfunktionspritze, Pulverstrahlgerät, Zahnsteinentfernungsgel), Abnehmbare Geräteteile, wenn vom Hersteller zugelassen (Hauptgeräte manuelles Verfahren) | Validiertes Verfahren im RDG (Beschreibung Schritt 3 bis Schritt 9)  |   |  |   |  |

\*Detaillierte Informationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung

|                    |  |  |  |   |   |   |
|--------------------|--|--|--|---|---|---|
| <b>OBERFLÄCHEN</b> | <b>Oberflächen</b><br>die patientennah sind, die durch Aerosol oder Kontakt mit Händen, Instrumenten, Gegenständen oder Substanzen kontaminiert wurden und nicht thermisch oder durch Eintauchverfahren desinfizierbar sind z. B. Leuchtleuchte, Schränke, Patientensuhl, Geräte | Reinigung und Desinfektion durch Wischen mit einem getränkten Tuch. Die Sprühdeseinfektion ist auf schwierig zu desinfizierende Flächen zu beschränken. (Nur wenn mit Wischdesinfektion nicht erreichbar ist) Einwirkzeiten und Herstellerangaben sind zu beachten | <b>HS-EuroSept® Xtra Flächendesinfektion Konzentrat (ohne Alkohol)</b><br>Konzentration: 0,5% Einwirkzeit: 60 Min  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nach jeder Behandlung</li> </ul>   | Alle Beschäftigten/Reinigungspersonal im Untersuchungs- und Behandlungsbereich  |   |
|                    | <b>Flächen und Gegenstände</b><br>Die sichtbar mit Blut oder Sekreten kontaminiert wurden (einschließlich betroffene Fußbodenbereiche)   | Aufnahme der Verschmutzung mit desinfektionsmittelgetränktem Einmaltuch, danach Wischdesinfektion  | <b>HS-Oberflächendesinfektion Sprühdeseinfektion (auch Lemon) EuroSept® Xtra</b><br>Konzentration: unverdünnt Einwirkzeit: 1 Min<br><b>HS-Oberflächendesinfektion voll viruzid alkoholfrei EuroSept® Xtra</b><br>Konzentration: unverdünnt und Expositionszeit: 1 Min<br><b>HS-EuroSept® Xtra Flächendesinfektion Konzentrat (ohne Alkohol)</b><br>Konzentration: 0,5% Einwirkzeit: 15 Min | <b>HS-Wischtücher für Flächendesinfektion EuroSept® Xtra Größen XS, S</b><br>Anwendungszeiten*: Konz. 5 Min.<br><b>HS-Wischtücher für Flächendesinfektion EuroSept® Xtra Größen M, L, XL</b><br>Anwendungszeiten*: Konz. 1 Min. | <ul style="list-style-type: none"> <li>Sofort</li> </ul>  |  |
|                    | Schwierig zu reinigende und zu desinfizierende Flächen und Gegenstände, die kontaminiert werden können, z. B. OP-Mikroskop oder ähnliches.   | Abdecken mit entsprechenden Abdeckmaterialien zum Schutz vor Kontamination   |  |   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Sterile Abdeckung, wenn ein aseptisches Vorgehen erforderlich ist. Nach der Behandlung Materialien entsorgen bzw. aufbereiten</li> </ul> |   |
|                    | Fußböden   | Feuchtreinigung  |  |   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Am Ende des Behandlungstages</li> </ul>  |   |

\*Detaillierte Informationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung

|  |  |   |  |  |  |   |
|--|--|---|--|--|--|---|
| <b>BESONDERE BEREICHE</b>  | <b>Absauganlage (innen)</b>  | Reinigen durch Durchsaugen eines Wasser-Luft-Gemisches, besonders wenn Blut abgesaugt wurde   | Kaltes Wasser (0,5 l)  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Möglichst nach jeder Behandlung, bei der Blut abgesaugt wurde</li> </ul>  | Alle Mitarbeiterinnen  |   |
|  | <b>Festsitzende Kupplungen und Absaugschläuche</b>   | Desinfizieren, Reinigen, durch langsames Durchsaugen eines Gemisches aus Luft und Desinfektions-/Reinigungsmittellösung   | <b>HS-Absauganlagen Desinfektion EuroSept® Plus/Xtra</b><br>Anwendungszeit und Konzentration*:<br>Anwendungskonzentration:<br>2% 5 Min; 1% 60Min     | <b>HS-Absauganlagen Konzentrat wöchentlich EuroSept® Plus/Xtra</b><br>Anwendungszeit und Konzentration*:<br>1- bis 2-mal wöchentlich 5% - 30 Min.  | <ul style="list-style-type: none"> <li>nach jeder Behandlung</li> </ul>  |   |
|  | <b>Mundspülbecken</b>  | Zur Entfernung von Ablagerungen (Kalzium, Mikroben, Salze von Pulverstrahlgeräten).   |  |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>1-2 mal wöchentlich</li> </ul>  |   |
|  |  | Die Außenflächen beleuchten und die empfohlene Einwirkzeit einhalten. Sprühdeseinfektion nur dort anwenden, wo Desinfektionsritzer nicht hinkommen.   | <b>HS-Flächendesinfektion EuroSept® Xtra (ohne Alkohol) HS-Oberflächendesinfektion Lemon EuroSept® Xtra Konzentration und Expositionszeit: 1 Min</b> | <b>HS-EuroSept® Xtra Wischtücher für Flächendesinfektion, XS, S</b><br>Konzentration und Einwirkzeit: 1 Min alle Größen<br><b>HS-Wet-Wipes EuroSept® Xtra alle Größen</b><br>Konzentration und Einwirkzeit: 1 Min alle Größen  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nach jeder Behandlung</li> </ul>  |   |
|  |  | Desinfektion und Reinigung durch Wischen  | <b>HS-Mundspülbeckenreiniger EuroSept® Plus/Xtra</b><br>Anwendungszeit und Konzentration: Konz. 1 Min.   | <b>HS-Maxima Schaum Mundspülbeckenreiniger</b><br>Konzentration: unverdünnt, Einwirkzeit 1 Min.  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nach jedem Patient:innen</li> </ul>   |   |
|  | <b>Wasserführende Systeme der Behandlungseinheiten; Zapfstellen für Kühl- und Spülwasser</b><br>(z. B. Multifunktionspritzen, Becherfüller)  | Alle Entnahmestellen 2 Minuten lang ohne angebrachte Übergabeinstrumente oder abnehmbare Geräteteile spülen<br><b>Verwendete Entnahmestellen</b> 20 Sekunden spülen<br><b>Falls verfügbar:</b> Dauerhaftes/intensives Desinfektionssystem für die Sterilisation mit nachgewiesener Wirksamkeit                  | Wasser   | Wasser   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Zu Beginn des Behandlungstages</li> <li>Am Ende des Behandlungstages</li> <li>Nach jedem Patient:innen</li> </ul>   | Zeitpunkt der intensiven Sterilisation:<br><ul style="list-style-type: none"> <li>Herstellereangaben beachten</li> <li>Kontrolle der Betriebsparameter</li> </ul> |
|  | <b>Externe Spül- und Kühlsysteme</b>   | Mit steriler Lösung spülen/kühlen   |  |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>z. B. bei ausgedehnten zahnchirurgischen/oralchirurgischen Eingriffen mit anschließendem speicheldichten Wundverschluss, z. B. bei zahnärztlicher Behandlung von Patient:innen mit erhöhtem Infektionsrisiko</li> </ul> |   |
| <b>Filter</b>  | Filterwechsel bzw. -reinigung nach Herstellervorschrift  | <b>HS-Einmalfilter für Absauganlagen</b>  |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Auf PSA achten (persönliche Schutzausrüstung)</li> </ul>  |  |   |
| <b>Amalgamabscheider</b>   | Wechsel/Entleerung des Auffangbehälters und Entsorgung des Abscheidegutes nach Herstellerangaben   |   |  |  |  |   |
| <b>Abformungen</b><br>z. B. Alginat, Silikon, Polyether, Hydrokolloid, Polysulfid usw.   | Reinigen durch vorsichtiges Abspülen   | Fließendes Leitungswasser   |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Unmittelbar nach der Entnahme aus dem Mund</li> <li>Abformungen im Anschluss an das Abspülen</li> <li>Zahntechnische Werkstücke vor dem Versand an das zahntechnische Labor</li> <li>Zahntechnische Werkstücke nach Erhalt aus dem zahntechnischen Labor</li> </ul>   | Mitarbeiterinnen in den Untersuchungs- und Behandlungsbereichen, Mitarbeiterinnen im Zahnlabor/Praxislabor.  |   |
| <b>Werkstücke und Hilfsmittel</b><br>z. B. Prothesen, Brücken, Gipsmodelle, Bissregistrator und Wachsbissplatten, Schellack oder Kunststoff und Artikulatoren, Okkludatoren, Fixateure, Kopfbänder usw.                            | Tauchdesinfektion<br><b>Tauchdesinfektion</b><br>Desinfektion und Reinigung durch Einlegen in Lösung, nach Ablauf der Einwirkzeit unter fließendem Wasser abspülen, ggf. mit Luft trocknen   | <b>HS-Abdruckdesinfektion Flüssigkeit EuroSept® Plus/Xtra</b><br>Anwendungszeit und Konzentration*:<br>Konz. 1 Min.   | <b>HS-Abdruckdesinfektion Pulver EuroSept® Plus/Xtra</b><br>Anwendungszeit und Konzentration*:<br>2% 10 Min.   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Bei sichtbarer Kontamination mindestens zweimal wöchentlich (Empfehlung: täglicher Wechsel) oder nach Kontamination</li> <li>Textilien/Abdeckungen nach jedem Gebrauch (Empfehlung: Einmalartikel)</li> <li>Vorbereitete Praxiswäsche, z. B. ein kontaminationsfreier Aufbewahrungsort (Schrank)</li> </ul> |  |   |
| <b>Wäsche</b><br>Textilien Praxiskleidung, Handtücher, (Die Aufbereitung steriler Schutzkleidung oder steriler Abdecktücher in der Praxis wird vom DAHZ wegen des erheblichen Aufwandes nicht empfohlen. Einwegmaterial verwenden) | Sammeln<br>Waschen von Wäsche, die für den Heißwaschgang geeignet ist (90 °C)<br>Waschen von Wäsche, die für den Heißwaschgang nicht geeignet ist  | In ausreichend dichten und widerstandsfähigen Behältern/Beuteln nach Art des Waschverfahrens getrennt<br>Thermowaschverfahren mit Standardwaschmittel<br>Temperatur: 90°C<br>Chemothermisches Waschverfahren mit mikrobizidem Reinigungsmittel (VAH-gelstet);<br>Anwendungskonzentration (g/liter Flüssigkeit): | Temperatur:<br>Expositionszeit:<br>Flüssigkeitsverhältnis:   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Bei sichtbarer Kontamination mindestens zweimal wöchentlich (Empfehlung: täglicher Wechsel) oder nach Kontamination</li> <li>Textilien/Abdeckungen nach jedem Gebrauch (Empfehlung: Einmalartikel)</li> <li>Vorbereitete Praxiswäsche, z. B. ein kontaminationsfreier Aufbewahrungsort (Schrank)</li> </ul> | Alle Beschäftigten/Reinigungspersonal  |   |
| <b>Abfall</b><br>Abfälle aus Behandlungs- und Untersuchungsräumen  | Spritze, scharfe, zerbrechliche Gegenstände, Körperteile (z.B. Zähne, Gewebe) mit Blut, Sekreten, kontaminierte Abfälle (z.B. Speichelsauger, Watterollen, Tupfer etc.) sowie mit Erregern meldepflichtiger Erkrankungen behaftete Abfälle sind unmittelbar am Ort ihres Anfalls in durchdrichtersicheren, reißfesten, feuchtigkeitsbeständigen und dichten Behältnissen zu sammeln und ohne Umfüllen oder Sortieren in sicher verschlossenen wie z.B. HS-Entsorgungsbehälter Behältnissen der Entsorgung durch Verbrennung zuzuführen. Bleifolien, Alifolien, Fixierbänder, Entwicker, quecksilberhaltige Rückstände, Altmedikamente und Batterien werden von Entsorgungsbetrieben entsorgt. Hausmüllähnliche Abfälle werden in verschlossenen Abfallsäcken (HS-Müllbeutel) gesammelt und entsprechend den kommunalen Bestimmungen getrennt und entsorgt. |   |  |  |  |   |

\*Detaillierte Informationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung

|                                     |                      |  |  |  |   |   |
|-------------------------------------|----------------------|--|--|--|---|---|
| <b>PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG</b> | <b>Handschuhe</b>    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nach hygienischer Händedesinfektion auf trockener Haut</li> <li>Nach chirurgischer Händedesinfektion auf trockener Haut</li> <li>Vor Desinfektions-, Reinigungs- und Entsorgungsarbeiten</li> </ul> | <b>HS-Handschuhe</b>                           | <ul style="list-style-type: none"> <li>Immer, wenn die Hände mit Blut, anderen Körperflüssigkeiten oder infektiösen Substanzen in Berührung kommen.</li> <li>Bei bekanntem Infektionsrisiko oder Verletzungen nach jedem Patient:innen wechseln (unbeschädigte Handschuhe Tragezeit der Handschuhe ist vom Hersteller vermerkt)</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>Vor ausgedehnten chirurgischen Eingriffen; einen engen Wundverschluss verwenden</li> <li>Vor jedem Eingriff bei Patient:innen mit erhöhtem Infektionsrisiko</li> <li>Wenn Hände mit schädigenden Substanzen in Kontakt kommen</li> </ul> | Alle Mitarbeiterinnen im Untersuchungs- und Behandlungsbereich.                       |
|                                     | <b>Gesichtsmaske</b> | Änderung bei Kontamination oder Eindringen von Feuchtigkeit  | <b>HS-Mundschutz</b>                           |  |   |  |
|                                     | <b>Augenschutz</b>   | Nach der Kontamination mit einem mit Desinfektionsmittel getränkten Tuch abwischen   | <b>HS-Schutzbrillen oder HS-Schutzschilder</b> |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Wenn bei dem Spritz- oder Sprühmaterial mit Erregern zu rechnen ist</li> </ul>   |   |
|                                     | <b>Schutztuch</b>    |  |  |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nur in besonderen Risikosituationen</li> </ul>   |   |

Dieses Dokument kann digital beschriftet werden.

|                       | WAS                             | WIE  | WOMIT | WANN   | WER   |   |
|-----------------------|---------------------------------|--|-------|--|---|---|
| <b>HAUTSCHUTZPLAN</b> | <b>Hände Waschen (Reinigen)</b> | <b>Händereinigung</b><br>Unter fließendem Wasser mit hautschonender Flüssigseife aus einem Spender, abtrocknen mit Einmalhandtuch  |       | <ul style="list-style-type: none"> <li>Vor Arbeitsbeginn</li> <li>Bei Bedarf</li> <li>Vor jeder Mahlzeit</li> <li>Nach jedem Toilettenbesuch</li> </ul>                            | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nach Arbeitsende</li> <li>Nach Niesen, Nase putzen oder Husten</li> </ul>  | Alle Mitarbeiter:innen  |
|                       | <b>Desinfizieren</b>            | <b>Hygienische Händedesinfektion</b> Händedesinfektion gemäß Einreibeverfahren CEN/EN 1500 bis zur Austrocknung (30 Sek.) verreiben. Hände müssen vor dem Anziehen der medizinischen Einmalhandschuhe lufttrocken sein |       | <ul style="list-style-type: none"> <li>Vor und nach jeder Behandlung</li> <li>Bei Unterbrechung der Behandlung</li> <li>Beim Handschuhwechsel</li> <li>Nach Arbeitsende</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nach der Reinigung des Behandlungsstuhls</li> <li>Nach Kontakt mit kontaminierten Materialien</li> </ul>   | <br>Diejenigen, die an chirurgischen Behandlungen und Behandlungen von Patient:innen mit erhöhtem Infektionsrisiko beteiligt sind. |
|                       | <b>Hautschutz (Pflege)</b>      | <b>Hautschutz und Hautpflege</b><br>Auf sorgfältiges Auftragen zwischen den Fingern, an den Nagelfalzen und auf dem Handrücken achten.   |       |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Vor dem Anziehen der Handschuhe</li> </ul> <b>Hauptpflege:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Nach Arbeitsende</li> <li>Bei Bedarf</li> </ul>    | Alle Beschäftigten.   |
|                       | <b>Schleimhautantiseptik</b>    | Präparategetränke Tupfer oder Besprühen bzw. Spülen der Mundhöhle mit Antiseptikum   |       |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Vor der Behandlung von Patienten mit einem erhöhten Infektionsrisiko</li> <li>Vor umfangreichen chirurgischen Eingriffen</li> <li>Nach Bedarf</li> </ul> | Die Patient:innen vor der Behandlung bzw. Eingriff  |

Vorgeschrieben sind ein leicht erreichbarer Handwaschplatz mit fließend warmem und kaltem Wasser, Direktspender mit hautschonenden Waschmitteln, Händedesinfektionsmitteln und geeignete Hautpflege Mittel sowie Handtücher zum einmaligen Gebrauch. An Händen und Unterarmen dürfen keine Schmuckstücke, Uhren und Ringe getragen werden. Spender und Wasserarmaturen müssen handfrei bedienbar sein.

|                    |   |  |  |  |   |  |
|--------------------|---|--|--|--|---|--|
| <b>INSTRUMENTE</b> | <b>Instrumente und Hilfsmittel</b><br>für allgemeine, präventive, restaurative oder kieferorthopädische (nicht invasive) Maßnahmen z.B. Abformlötlöffel, Kassetten, Trays und Tablets, Gläser, Absaugkanülen etc.<br><br>für chirurgische, parodontologische oder endodontische (invasive) Maßnahmen, wie z.B. Extraktionszangen, Spritzen, Hebel etc.              | Die Aufbereitung erfolgt direkt nach der Behandlung unter Berücksichtigung der Risikobewertung und Einstufung der Medizinprodukte<br><b>1.0</b> Entfernung grober organischer Verschmutzung mit Zellstoff<br><b>2.0</b> Kontaminationssicherer Transport zum Ort der Aufbereitung<br><b>3.0</b> Reinigung und Desinfektion<br><b>3.1</b> Nasschemisch (manuelles Verfahren)<br><ul style="list-style-type: none"> <li>ggf. Vorbereitung (z.B. Zerlegen, wenn vom Hersteller gefordert)</li> <li>mechanische Reinigung (ggf. Ultraschallbad)</li> <li>Einlegen der Instrumente zerlegt bzw. Gelenke geöffnet, blasenfrei, von innen u. außen bedeckt in einer Reinigungs-/Desinfektionsmittellösung, mechanische Reinigung (ggf. Ultraschallbad) Auf eine vollständige Benetzung ist zu achten</li> <li>Einwirkzeit beginnt nach dem Einlegen des letzten Medizinproduktes</li> <li>Spülung nach Ablauf der Einwirkzeit unter geeignetem Wasser</li> <li>Kontrolle auf Rückstände und Funktionsprüfung ggf. Nachreinigung, erneute Desinfektion, Trocknung und Pflege</li> <li>Dokumentation</li> <li>Staubgeschützte, trockene Lagerung</li> </ul> |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nach jeder Verwendung am Patienten</li> <li>Nach jeder Kontamination</li> <li>Nach jeder Behandlung</li> <li>Überschreitung der Lagerdauer</li> </ul> | Alle Beschäftigten, die mit der Aufbereitung von Medizinprodukten betraut sind.<br>Zahnmedizinische Fachangestellte, Zahnarzthelfer:innen, stomatologische Helfer:innen oder andere Personen mit abgeschlossener Ausbildung |  |
|                    | <b>Rotierende oder oszillierende Instrumente</b><br>für allgemeine, präventive, restaurative oder kieferorthopädische (nicht-invasive) Maßnahmen, z.B. Bohrer, Fräser, Schleifer, Feilen etc.<br><br>für chirurgische, parodontologische oder endodontische (invasive) Maßnahmen z.B. Endodontie-/ Parodontologieinstrumente und chirurgisch rotierende Instrumente | <b>3.2</b> Maschinell - Validiertes Verfahren im Thermodesinfektor (nach DIN 15883)<br><ul style="list-style-type: none"> <li>bei Bedarf nicht fixierende Vorreinigung (z.B. Zementreste entfernen)</li> <li>ggf. Vorbereitung (z.B. Zerlegen, wenn vom Hersteller gefordert)</li> </ul> <b>4.0</b> Prüfung auf Sauberkeit, Unversehrtheit, ggf. Prozess wiederholen<br><b>5.0</b> Pflege (Ölung vor der Sterilisation nach Herstellerangaben)<br><b>6.0</b> Funktionsprüfung<br><b>7.0</b> Verpacken (je nach Einstufung)<br><ul style="list-style-type: none"> <li>Folie, Papier, Container</li> <li>Siegelnaht mindestens 6 mm (Dokumentation, Prüfung (z.B. Visuell, Peel-Test, Seal-Check))</li> </ul> <b>8.0</b> Dampfsterilisation mit wirksamen, nach validiertem Verfahren unverpackt oder verpackt<br><b>9.0</b> Dokumentierte Freigabe der Medizinprodukte zur Anwendung  |  |  |   |  |
|                    | <b>Übertragungsinstrumente</b><br>z.B. Hand- und Winkelstücke, Turbinen etc.  | Die Aufbereitung erfolgt wie Angaben (Schritt 3 bis 9)<br>Validiertes Verfahren im RDG (Adapter sind zu beachten), Pflege und thermische Behandlung (Desinfektion) unverpackter Übertragungsinstrumente in einem Kombinationsgerät   |  |  |   |  |
|                    | <b>Zusatzgeräte</b><br>Geräte mit Austritt von Flüssigkeiten und/oder Luft oder Partikeln (Mehrfunktionspritze, Pulverstrahlgerät, Zahnsteinentfernungsgel), Abnehmbare Geräteteile, wenn vom Hersteller zugelassen (Hauptgeräte manuelles Verfahren)   | Validiertes Verfahren im RDG (Beschreibung Schritt 3 bis Schritt 9)  |  |  |   |  |

\*Detaillierte Informationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung

|                    |   |  |  |   |   |
|--------------------|---|--|--|---|---|
| <b>OBERFLÄCHEN</b> | <b>Oberflächen</b><br>die patientennah sind, die durch Aerosol oder Kontakt mit Händen, Instrumenten, Gegenständen oder Substanzen kontaminiert wurden und nicht thermisch oder durch Eintauchverfahren desinfizierbar sind z. B. Leuchtleuchte, Schränke, Patientenstuhl, Geräte | Reinigung und Desinfektion durch Wischen mit einem getränkten Tuch. Die Sprühdeseinfektion ist auf schwierig zu desinfizierende Flächen zu beschränken. (Nur wenn mit Wischdesinfektion nicht erreichbar ist) Einwirkzeiten und Herstellerangaben sind zu beachten |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nach jeder Behandlung</li> </ul>   | Alle Beschäftigten/Reinigungspersonal im Untersuchungs- und Behandlungsbereich        |
|                    | <b>Flächen und Gegenstände</b><br>Die sichtbar mit Blut oder Sekreten kontaminiert wurden (einschließlich betroffene Fußbodenbereiche)  | Aufnahme der Verschmutzung mit desinfektionsmittelgetränktem Einmaltuch, danach Wischdesinfektion  |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Sofort</li> </ul>  |  |
|                    | Schwierig zu reinigende und zu desinfizierende Flächen und Gegenstände, die kontaminiert werden können, z. B. OP-Mikroskop oder ähnliches.  | Abdecken mit entsprechenden Abdeckmaterialien zum Schutz vor Kontamination   |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Sterile Abdeckung, wenn ein aseptisches Vorgehen erforderlich ist. Nach der Behandlung Materialien entsorgen bzw. aufbereiten</li> </ul> |   |
|                    | Fußböden  | Feuchtreinigung  |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Am Ende des Behandlungstages</li> </ul>  |   |

\*Detaillierte Informationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung

|  |   |   |  |   |   |
|--|---|---|--|---|---|
| <b>BESONDERE BEREICHE</b>  | <b>Absauganlage (innen)</b>   | Reinigen durch Durchsaugen eines Wasser-Luft-Gemisches, besonders wenn Blut abgesaugt wurde   | Kaltes Wasser (0,5 l)  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Möglichst nach jeder Behandlung, bei der Blut abgesaugt wurde</li> </ul>   | Alle Mitarbeiter:innen  |
|  | <b>Festsitzende Kupplungen und Absaugschläuche</b>  | Desinfizieren, Reinigen, durch langsames Durchsaugen eines Gemisches aus Luft und Desinfektions-/Reinigungsmittellösung                             |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>nach jeder Behandlung</li> </ul>   |   |
|  | <b>Mundspülbecken</b>   | Zur Entfernung von Ablagerungen (Kalzium, Mikroben, Salze von Pulverstrahlgeräten).   |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>1-2 mal wöchentlich</li> </ul>   |   |
|  |   | Die Außenflächen befeuchten und die empfohlene Einwirkzeit einhalten. Sprühdeseinfektion nur dort anwenden, wo Desinfektionsmittel nicht hinkommen. |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nach jeder Behandlung</li> </ul>   |   |
|  |   | Desinfektion und Reinigung durch Wischen  |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nach jedem Patient:innen</li> </ul>  |   |
|  | <b>Wasserführende Systeme der Behandlungseinheiten; Zapfstellen für Kühl- und Spülwasser</b><br>(z. B. Multifunktionspritzen, Becherfüller)                           | Alle Entnahmestellen 2 Minuten lang ohne angebrachte Übergabeinstrumente oder abnehmbare Geräteteile spülen   | Wasser   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Zu Beginn des Behandlungstages</li> </ul>  |  |
|  |   | Verwendete Entnahmestellen 20 Sekunden spülen   | Wasser   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Am Ende des Behandlungstages</li> <li>Nach jedem Patient:innen</li> </ul>  |   |
|  |   | Falls verfügbar: Dauerhaftes/intensives Desinfektionssystem für die Sterilisation mit nachgewiesener Wirksamkeit                                    |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Desinfektionsmittel:                             <ul style="list-style-type: none"> <li>Herstellereangaben beachten</li> <li>Kontrolle der Betriebsparameter</li> </ul> </li> <li>Zeitpunkt der intensiven Sterilisation:</li> </ul> |   |
|  | <b>Externe Spül- und Kühlsysteme</b>  | Mit steriler Lösung spülen/kühlen   |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>z. B. bei ausgedehnten zahnchirurgischen/oralchirurgischen Eingriffen mit anschließendem speicheldichten Wundverschluss, z. B. bei zahnärztlicher Behandlung von Patient:innen mit erhöhtem Infektionsrisiko</li> </ul>              |   |
|  | <b>Filter</b>   | Filterwechsel bzw. -reinigung nach Herstellervorschrift   |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Auf PSA achten (persönliche Schutzausrüstung)</li> </ul>   |   |
| <b>Amalgamabscheider</b>   | Wechsel/Entleerung des Auffangbehälters und Entsorgung des Abscheidegutes nach Herstellerangaben  |   |  |   |   |
| <b>Abformungen</b><br>z. B. Alginat, Silikon, Polyether, Hydralkaloid, Polysulfid usw.   | Reinigen durch vorsichtiges Abspülen  | Fließendes Leitungswasser   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Unmittelbar nach der Entnahme aus dem Mund</li> <li>Abformungen im Anschluss an das Abspülen</li> <li>Zahntechnische Werkstücke vor dem Versand an das zahntechnische Labor</li> <li>Zahntechnische Werkstücke nach Erhalt aus dem zahntechnischen Labor</li> </ul>   | Mitarbeiter:innen in den Untersuchungs- und Behandlungsbereichen, Mitarbeiter:innen im Zahnlabor/Praxislabor.   |   |
| <b>Werkstücke und Hilfsmittel</b><br>z. B. Prothesen, Brücken, Gipsmodelle, Bissregistrator und Wachbissplatten, Schellack oder Kunststoff und Artikulatoren, Okkludatoren, Fixateure, Kopfbänder usw. | Tauchdesinfektion   |   |  |   |   |
|  | <b>Tauchdesinfektion</b><br>Desinfektion und Reinigung durch Einlegen in Lösung, nach Ablauf der Einwirkzeit unter fließendem Wasser abspülen, ggf. mit Luft trocknen |   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Bei sichtbarer Kontamination mindestens zweimal wöchentlich (Empfehlung: täglicher Wechsel) oder nach Kontamination</li> <li>Textilien/Abdeckungen nach jedem Gebrauch (Empfehlung: Einmalartikel)</li> <li>Vorbereitete Praxiswäsche, z. B. ein kontaminationsfreier Aufbewahrungsort (Schrank)</li> </ul> | Alle Beschäftigten/Reinigungspersonal   |   |

\*Detaillierte Informationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung

**Abfall**  
Spritze, scharfe, zerbrechliche Gegenstände, Körperteile (z.B. Zähne, Gewebe) mit Blut, Sekreten, kontaminierte Abfälle (z.B. Speichelsauger, Watterollen, Tupfer etc.) sowie mit Erregern meldepflichtiger Erkrankungen behaftete Abfälle sind unmittelbar am Ort ihres Anfalls in durchdrathsicheren, reißfesten, feuchtigkeitsbeständigen und dichten Behältnissen zu sammeln und ohne Umfüllen oder Sortieren in sicher verschlossenen wie z.B. HS-Entsorgungsbehälter Behältnissen der Entsorgung durch Verbrennung zuzuführen. Bleifolien, Alifolien, Fixierbänder, Entwicker, quecksilberhaltige Rückstände, Altkomponenten und Batterien werden von Entsorgungsbetrieben entsorgt. Hausmüllähnliche Abfälle werden in verschlossenen Abfallsäcken (HS-Müllbeutel) gesammelt und entsprechend den kommunalen Bestimmungen getrennt und entsorgt.

|                                     |                      |  |  |  |   |   |
|-------------------------------------|----------------------|--|--|--|---|---|
| <b>PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG</b> | <b>Handschuhe</b>    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nach hygienischer Händedesinfektion auf trockener Haut</li> <li>Nach chirurgischer Händedesinfektion auf trockener Haut</li> <li>Vor Desinfektions-, Reinigungs- und Entsorgungsarbeiten</li> </ul> |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Immer, wenn die Hände mit Blut, anderen Körperflüssigkeiten oder infektiösen Substanzen in Berührung kommen.</li> <li>Bei bekanntem Infektionsrisiko oder Verletzungen nach jedem Patient:innen wechseln (unbeschädigte Handschuhe Trogezeit der Handschuhe ist vom Hersteller vermerkt)</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>Vor ausgedehnten chirurgischen Eingriffen; einen engen Wundverschluss verwenden</li> <li>Vor jedem Eingriff bei Patient:innen mit erhöhtem Infektionsrisiko</li> <li>Wenn Hände mit schädigenden Substanzen in Kontakt kommen</li> </ul> | Alle Mitarbeiter:innen im Untersuchungs- und Behandlungsbereich.                      |
|                                     | <b>Gesichtsmaske</b> | Änderung bei Kontamination oder Eindringen von Feuchtigkeit  |  |  |   |  |
|                                     | <b>Augenschutz</b>   | Nach der Kontamination mit einem mit Desinfektionsmittel getränkten Tuch abwischen   |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Wenn bei dem Spritz- oder Sprühmaterial mit Erregern zu rechnen ist</li> </ul>  |   |   |
|                                     | <b>Schutztuch</b>    |  |  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Nur in besonderen Risikosituationen</li> </ul>  |   |   |